

Veranstalter

DGBMT Deutsche Gesellschaft für Biomedizinische Technik im VDE

VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.
Stresemannallee 15
60596 Frankfurt am Main

Die DGBMT fördert die Zusammenarbeit von Naturwissenschaftlern, Ingenieuren und Ärzten in Forschung, Entwicklung, Anwendung und Lehre. Dabei sollen der Wissensaustausch in den unterschiedlichen Fachdisziplinen der Biomedizinischen Technik unterstützt und der Transfer neuer Technologien in die medizinische Anwendung beschleunigt werden. Die DGBMT ist eine Fachgesellschaft des VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.

Alle Informationen unter www.vde.com/dgbmt

Kontakt

DGBMT im VDE e.V.
Geschäftsstelle
Stresemannallee 15
60596 Frankfurt/M.
Tel. 069/6308-348, dgbmt@vde.com
www.vde.com/dgbmt

Registrierung

Die Teilnahmegebühr beträgt 120,00 EUR bzw. 100,00 EUR für VDE-Mitglieder. Die Teilnahme sowie die Pausenversorgung sind inbegriffen, nicht aber die Kosten für Übernachtung sowie An- und Abreise.

www.vde.com/Mobile-Diagnostik-2016

Stornierungsbedingungen: bis 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei, danach 50 % der Teilnahmegebühr als Stornierungsgebühr

Veranstaltungsort

Campus Westend der Goethe-Universität
Casino Gebäude
Raum 1.801 im 1. Stock
Theodor-W.-Adorno-Platz
60323 Frankfurt/M.

Partner



Institut für Klinische Chemie und Pathobiochemie
Klinikum rechts der Isar TU München
Ismaninger Str. 22
81675 München

www.klinchem.med.tum.de

DiagnostikNet | BB

NETZWERK DIAGNOSTIK BERLIN-BRANDENBURG e.V.

www.diagnostiknet-bb.de

EINLADUNG

MOBILE DIAGNOSTIK AM POINT OF CARE

1. Juni 2016

Frankfurt am Main

DGBMT

VDE

Mobile Diagnostik am Point-of-Care

Bei unserer dritten Veranstaltung „Mobile Diagnostik am Point-of-Care“ erwartet Sie ein vielseitiges Programm mit herausragenden Experten aus der Medizin und der Industrie. Wir werden das Thema „Point-of-Care Testing“ wieder aus den verschiedenen Perspektiven der Anwender und Hersteller betrachten. In den Vorträgen werden Sie erfahren...

- wie erfolgreich Synergien zwischen Point-of-Care Testing und den Kernkompetenzen des Zentrallabors geschaffen werden können,
- welche Prozesse sich beim Anwender durch Point-of-Care Testing entscheidend verbessern lassen,
- ob eine kurze *turn around time* (TAT) und die hohe Mobilität der Produkte die entscheidenden Vorteile von Point-of-Care Testing sind,
- ob es zukünftig neue Anwendungsfelder für Point-of-Care Testing gibt und
- welche regulatorischen Hürden Point-of-Care Geräte überwinden müssen, bevor sie für die Behandlung von Patienten zur Verfügung stehen.

Diskutieren Sie mit und treffen Sie die Vertreter der Community im Casino Gebäude des Campus Westend in Frankfurt!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

T. Prinz

DGBMT im VDE

Programm

- 09:30 Registrierung und Begrüßungskaffee in der Ausstellung
- 10:00 **Grußwort**
Dr. Thorsten Prinz
DGBMT im VDE
- 10:15 **Key-Note: Erfolgreiche Produkte der POC-Diagnostik und Blick in die Zukunft der patientennahen Labordiagnostik im internationalen Vergleich**
Prof. Dr. med. Peter Lupp
Leiter Zentrallabor mit Blutdepot
Klinikum rechts der Isar, Inst. für Klinische Chemie und Pathobiochemie, München
- 11:00 **POCT in der Notfallmedizin**
Dr. med. Peter-Friedrich Petersen
Chefarzt Zentrale Notaufnahme
Klinikum Frankfurt Höchst
- 11:30 Kaffeepause in der Ausstellung
- 12:00 **POCT in Netzwerken**
Dr. Thomas Raichle
Vice President / Project Leader
Roche Diagnostics Int. Ltd., Rotkreuz (Schweiz)
- 12:30 **POCT bei Sepsis – Ergebnisse eines Forschungsprojektes**
Dr. Markus Böhl
Leiter F&E, Neue Technologien
R-Biopharm AG
Darmstadt
- 13:00 Mittagspause
- 14:00 **POCT für die Autoimmun-Diagnostik**
Dr. Jörg-M. Hollidt
Vorstandsvorsitzender
DiagnostikNet | BB, Hennigsdorf

- 14:30 **Drogen- und Alkoholtests am Point-of-Need**
Dr. Stefan Steinmeyer
Product Mgmt. & Application Mgmt.
Drug Testing Solutions & Forensic Applications
Dräger Safety AG & Co. KGaA
- 15:00 **Implementierung einer POCT-Lösung am Uniklinikum**
Bernhard Tarras
Referatsleitung
Universitätsklinikum Regensburg
Abteilung für Wirtschaftsangelegenheiten
Referat Einkauf und Materialwirtschaft
- 15:30 Kaffeepause in der Ausstellung
- 16:00 **Mehr als ein Hype? POCT, Quantified Self und Wearables?**
Dr. med. Andreas Bietenbeck
Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Klinikum rechts der Isar, Inst. für Klinische Chemie und Pathobiochemie, München
- 16:30 **Anwendbare Normen und Richtlinien für IVD-Geräte**
Dr. Holger Pufahl
Obmann Normungsgremium DKE/K 913 und
Leiter Hardwareentwicklung
Siemens Healthcare Diagnostics Products GmbH, Schwalbach
- 17:00 **Ausblick**
- 17:15 Ende der Veranstaltung

Programmänderungen vorbehalten. Stand: Februar 2016